

Isar-Loisachbote

Datum: 02. Juni 2026

Dreharbeiten im Kruger-Nationalpark

Dirk Steffens Erlebnis-Erde-Doku in ARD-Mediathek zu finden

Icking – Mit der ARD-Doku-Reihe „Erlebnis Erde“ hat der Ickinger Wissenschaftsjournalist Dirk Steffens ein neues Standbein. In seinem Beitrag zum 100-jährigen Bestehen des Kruger-Nationalparks macht er deutlich, wie wichtig dieses 20.000 Quadratmeter große (zum Vergleich: Bayern hat 70.000 Quadratkilometer), von Paul Kruger im Jahr 1926 ins Leben gerufene Reservat für die Tierwelt in Afrika aber genauso für die Menschen ist. Die Dokumentation zeigt in beeindruckenden Bildern und Farben die Heimat der „Big Five“ – Löwe, Nashorn, Leopard, Büffel und Elefant –, die Vielfalt der Natur und den positiven Einfluss durch das Miteinander von Naturschützern, Wildhütern und einem gut geführten Tourismus. Motto: „Nur was man kennt und liebt, möchte man auch schützen.“

Seine Lieblingstiere sind, wie Steffens verrät, die Elefanten: „Es fasziniert mich, wie intelligent und feinfühlig diese so klobig wirkenden Tiere sind. In ihren Köpfen ist viel mehr los, als die Wissenschaft für möglich hält.“ Sein Einstand in der ARD ist aber nicht das Ende bei RTL: „Es ist ein Privileg, für die renommierteste Naturfilmreihe im deutschen Fernsehen vor der Kamera stehen zu dürfen. Und wenn es gut läuft, kann ich vielleicht ein wenig dabei helfen, noch mehr Aufmerksamkeit für Erlebnis Erde zu schaffen. Schließlich gibt es in diesem Jahrhundert wohl keine wichtigere Frage als die, wie wir un-



Für die ARD-Doku „Erlebnis Erde“ stand erstmals der Ickinger Wissenschaftsjournalist Dirk Steffens vor der Kamera.

MARCO POLO FILM AG

sere Lebensgrundlagen erhalten können. Das passt also ganz prima zu meiner Arbeit für GEO bei RTL, die ich natürlich fortsetze.“

Gemeinsam mit seiner Frau Sabine ist der Wissenschaftsjournalist deshalb oft unterwegs, auch mit dem Programm „Hoffnungslos optimistisch“, mit dem ein Termin im Herbst im Hinterhalt in Geltung ansteht. Der Abend sei, anders als das gleichnamige Buch, etwas mehr auf Unterhaltung ausgerichtet und Steffens verspricht: „Ein buntes Bühnenprogramm. Vor allem gute Laune. Dazu spannende Geschichten von meinen Expe-

ditionen sowie faszinierende und kuriose Storys aus der Wissenschaft. Am Ende wollen wir alle mit dem Gefühl auseinandergehen, dass alles wieder gut wird.“ Es gebe zum Optimismus schließlich keine vernünftige Alternative.

Bei aller beruflicher Aktivität und Reisefreudigkeit ist dem Wahl-Ickinger jedoch bewusst: „Je mehr man reist, umso wichtiger ist es, irgendwo zu Hause zu sein. Und unser Zuhause ist hier in Icking.“ Der Beitrag „Erlebnis Erde – 100 Jahre Kruger-Nationalpark mit Dirk Steffens“ ist noch bis 27. April 2028 in der ARD-Mediathek zu sehen. **BETTINA SEWALD**